



**SPANIEN** Wedeln wie Juan Carlos im Arantal der Pyrenäen – Seite R 4

**MEXIKO** Cancun und das Erbe von Hurrikan „Wilma“ – Seite R 6

## Auf der Piazza wie im Kino

Gute, spannende Filme machen neugierig auf die Schauplätze ihrer Entstehung. Kein Wunder, dass Reisen zu Drehorten boomen

VON BARBARA SCHAEFER

Wo mag nur der Reisebuchladen sein, in dem Julia Roberts auf Hugh Grant trifft? Und wo düste Gregory Peck mit Audrey Hepburn auf der Vespa herum, wo lernte Harry Potter das Zaubern? Immer mehr Reisende begeben sich an Drehorte, reisen als Set-Jetter zu Filmlocations. Die britische Halifax Travel Insurance untersuchte, wie sich Kino auf touristische Orte auswirkt: mit Zuwächsen von bis zu 20 Prozent. Durch Kalifornien streifen weinselige Kinogänger, die „Sideways“ sahen, Set-Jetter reisen in Neuseeland dem „Herr der Ringe“ hinterher oder wollen in Thailand „The Beach“ finden.

Italien ist seit Jahrzehnten Filmkulisse. In die Basilikata strömen seit Mel Gibsons „Die Passion Christi“ sogar Amerikaner. Allerdings wären sie vermutlich verstört, sähen sie eine andere Bibeladaption, die ebenfalls in Matera gedreht wurde: Pasolinis kontroverses Meisterwerk „Evangelium nach Matthäus“. Und so manche italienische Filmszene gehört zum Bildgedächtnis unserer Zeit: Anita Ekberg im Trevibrunnen ist so bekannt wie Botticellis Venus in der Muschel. Und wer „La Dolce Vita“ gesehen hat, kennt vermutlich auch die Vespafahrt von Audrey Hepburn und Gregory Peck in „Ein Herz und eine Krone“ sowie Ingrid Bergmanns Verzweiflung in „Stromboli“. Auf der Insel vor Sizilien ist heute am Wohnhaus von Rossellini und Bergmann eine Erinnerungstafel angebracht. Auf anderen Inseln, auf Procida sowie auf Salina, wurde 1995 der Film „Il Postino“, der Postmann, gedreht. Heute können Gäste auf Procida am so genannten Postino-Strand (Pozzo Vecchio) baden und dank einer Foto-Dokumentation mehr über die Dreharbeiten erfahren. Damit sich Italien besser auf das Thema Cinerismo einstellen möge, gibt es seit einigen Jahren ein Filmfestival auf Ischia, das sich schwerpunktmäßig mit Fragen und Anforderungen zum Thema Cinerismo beschäftigt (19. bis 24. Juni 2006).

Großbritannien brachte schon 2001 eine „Movie Map“ heraus, diese stellt Drehorte in England, Schottland und Wales vor. „Visit London“ veröffentlichte eine eigene Karte mit den Orten von Woody Allens Film „Match Point“ (mit Scarlett Johannssen), und Lincolnshire

Tourism legte eine Straßenkarte mit den Drehorten von „Stolz und Vorurteil“ (Pride and Prejudice) auf. Nach Untersuchungen des britischen Fremdenverkehrsamtes ließ sich einer von fünf England-Besuchern von Bildern aus Filmen oder Fernsehproduktionen inspirieren. Filmtourismus sei ein „wachsendes, globales Phänomen“, meint Tom Wright, Chef von Visit Britain – und erhofft sich einen Ansturm auf die Insel nach dem Kinostart des Bestsellers „Da Vinci Code“, 2005 gefilmt in London, Lincolnshire und Schottland. „Herumpottern“ (pottering around) ging bereits in den englischen Wortschatz ein, es bezeichnet Reisen zu Drehorten der Zauberlehrlings-Filme wie die Hügel von Devon und die Säle von Oxford.

### Die Movie Map von Mississippi verzeichnet 50 Drehorte

Auch in anderen Ländern lockt man Filmtouristen mit auf sie abgestimmten Programmen. Im US-Bundesstaat Mississippi kann man mit der „Movie Map of Mississippi“ zu rund 50 Produktionsstätten von Filmen wie „Mississippi Burning“ oder „Die Jury“ fahren; „Herr der Reisen“ nennt sich gar ein Internetportal, das Reisen nach Neuseeland anbietet, oder besser gesagt: nach Mittelamerika. Die Selbstfahrttour beginnt in „Hobbingen im Auenland“, „im Land der Hobbits, Elben, Orks und Zwerge“.

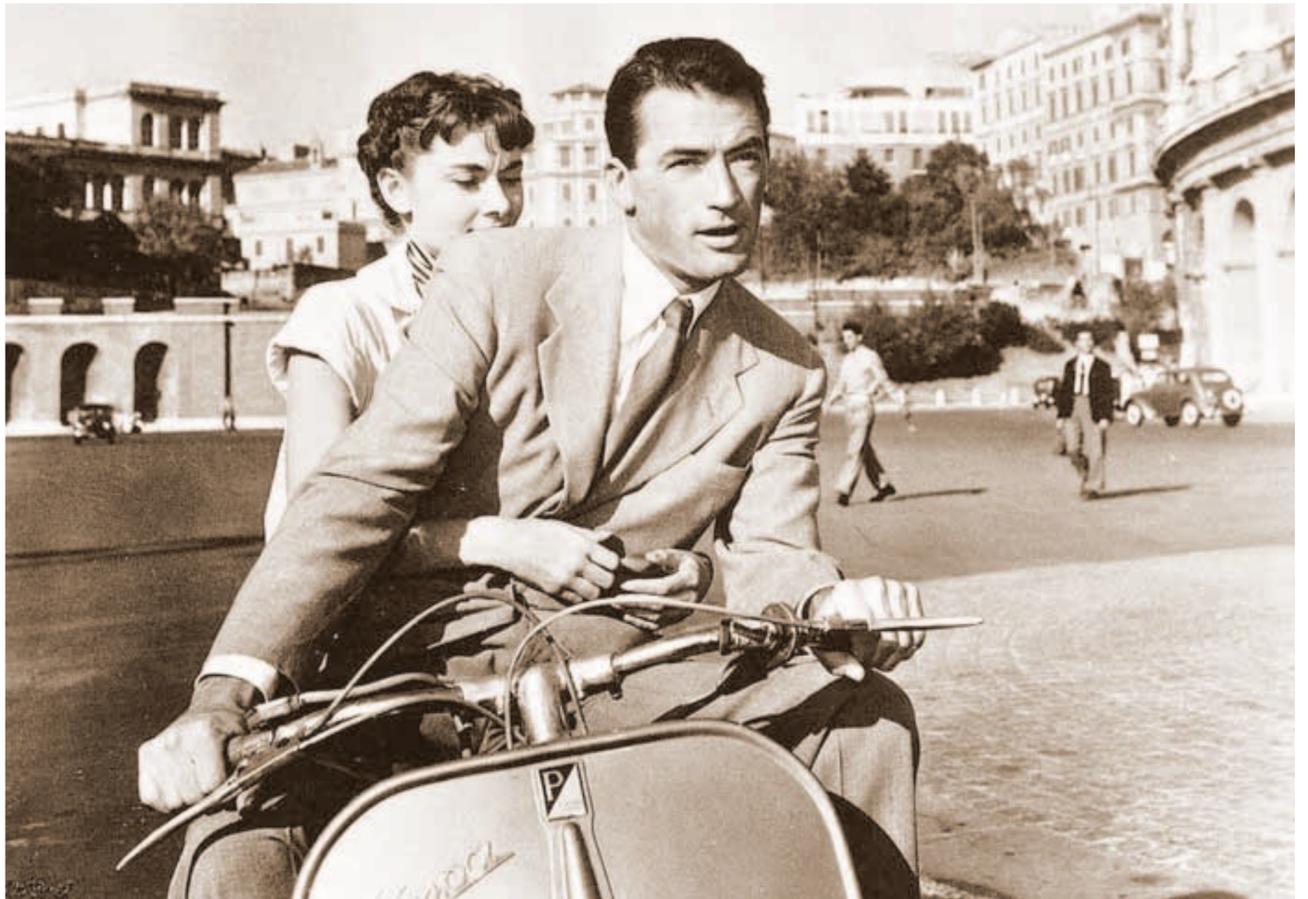
Wie groß Zuwachsraten aufgrund von Filmen sind, lässt sich schwer fassen. Klaus A. Dietsch von Studiosus bestätigt, „dass Reisen in Länder, die gerade publik gemacht wurden durch Filme, eine stärkere Nachfrage erfahren“. So werde Neuseeland zum Beispiel seit einiger Zeit viel besser verkauft als Australien.

In der Schweiz hingegen lässt sich eine Zahl präzise festmachen: der Zuwachs der Logiernächte von Gästen aus Indien. 1999 gab es 166 000 Übernachtungen, im Jahr 2005 hingegen 250 000, ein Zuwachs von gut 25 Prozent. Mit verantwortlich dafür ist die indische Filmindustrie. Hauptdrehorte für Bollywood sind Bergregionen, dort werden „Traumsequenzen“ gefilmt, in denen sich die schöne Inderin mit ihrem Angebeteten in

der Natur projiziert. Um das indische Filmgeschäft zu fördern, brachte Schweiz Tourismus in Zusammenarbeit mit „Film Location Switzerland“ einen Filmguide herausgebracht. Der weist Gäste auch auf kulturelle Besonderheiten: Handeln sei in Geschäften nicht üblich, „My Home is my Castle“ gelte auch in der Schweiz, und dazu zähle der Vorgarten, dort Blumen zu pflücken, sei nicht erwünscht. Sowie als Warnung: „Schweizer betrachten Fisch und Eier als vegetarische Mahlzeiten.“

Reizvoll kann Set-Jetting sogar vor der Haustüre sein, so bietet der Hunsrück Tages-Busrundfahrten „Auf den Spuren von Heimat“ an. Die Fahrt wird begleitet von einem Mitwirkenden des Filmes Heimat I von Edgar Reitz, endet in der Ausstellung „Heimat 3“ im Hunsrück-Museum sowie mit einem „hunsrücktypischen Imbiss“.

„Wir haben Hotels im Programm, die Filmkulisse waren, wie etwa das Haus in Oregon, in dem „Shining“ mit Jack Nicholson gedreht wurde“, weiß Antje Gün-



Verwegen durch Rom wie einst Audrey Hepburn und Gregory Peck im Film. Geht heute noch mit einer Vespa. Nur eben nicht mehr ohne Helm.

Foto: Deutscher Fernsehdiener

ther von Dertour, ein spezielles Piktogramm im Katalog gebe es bislang nicht. Aktuell bietet Dertour eine individuelle Autotour in Irland auf den Spuren des ZDF-Films „Jenseits des Ozeans“ von Rosamunde-Sprössling Robin Pilcher.

Der DAV Summit Club hat in Tansania die „Hatari-Lodge“ gebucht; das ehemalige Farmhaus von Hardy Krüger aus dem Film „Hatari“. „Wir weisen auf Drehorte in unserem Katalog hin“, sagt Pressesprecher Christoph Thoma, wie etwa bei der hölzernen Märchenstadt Bakthapur im Kathmandu-Tal, die Kulisse für „Little Buddha“ war. In Tibet spielt die Reise „Sieben Tage Tibet“ auf den mit Brad Pitt verfilmten Bericht von Heinrich Harrer „Sieben Jahre in Tibet“ an.

Wer sich in das Thema einlesen möchte, kann das mit einem aktuellen Buch zweier Cineastinnen tun. Sie wissen genau und verraten es auch, wo der Reisebuchladen war, in dem sich Julia Roberts und Hugh Grant begegnen.

### TIPPS ZUM SET-JETTING

#### Woody's London

**ENGLAND**  
 „Auf den Spuren von Rosamunde Pilcher“; Autotour ab/bis Bristol, neun Übernachtungen im Doppelzimmer mit Frühstück ab 402 Euro pro Person. Mietwagen ab 250 Euro. Internet: www.dertour.de

Woody Allens London, Internet: www.filmlondon.org.uk

**NEUSEELAND**  
 Zu den Schauplätzen von „Herr der Ringe“: Art of Travel, München, Telefon: 089/211 07 60, Internet: www.herr-der-reisen.de



„Big Ben“ in London.

Im Oktober. Buchungen: Tourist-Information, Brühlstraße 2, 55469 Simmern/Hunsrück; Telefon: 067 61 / 83 71 06

**ITALIEN**  
 Umfassende Informationen zu Cinerismo im Internet unter www.enit-italia.de/kinofilm.html

**LITERATUR**  
 Claudia Hellmann, Claudine Weber-Hof: Locations, Städte der Welt im Film. Bucher Verlag, München 2005, 192 Seiten, 39,90 Euro. Bildband



## DER TAGESSPIEGEL

LESERREISEN

### BALTISCHE SINFONIE & ALTER ZARENGLANZ

#### BALTISCHE IMPRESSIONEN

Kommen Sie mit durch die verwinkelten Gassen der Hafenstädte, an die herrliche livländische Küste und zu wunderbaren Schlössern und Burgen. Tallinn in Estland, Riga in Lettland und Vilnius in Litauen – jede der drei Hauptstädte hat ihre ganz besondere Ausstrahlung. Marion Kappler führt – als exzellente Kennerin der Region – gekannt auch zu Sehenswerten am Rande.

1 Abflug von Berlin nach Vilnius, Transfer zum Hotel. Anschließend Stadtrundgang.

2 Besichtigungen in Vilnius und Besuch der Wasserburg Trakai.

3 Über Kaunas mit dem herrlichen Dom geht es nach Klaipeda, das ehemalige deutsche Memel.

4 Ausflug zur Kurischen Nehrung mit Besuch des Thomas Mann Hauses und Wanderung auf der „Hohen Düne“.

5 Fahrt über Siauliai, „Berg der Kreuze“, und Schloß Rundale nach Riga.

6 Besichtigungen in Riga.

7 Ausflug nach Sigulda in der „Livländischen Schweiz“ und Besuch der Burg von Turaida.

81 Fahrt über Pärnu nach Tallinn und am Abend erster Stadtrundgang.  
 91 Nach der Stadtbesichtigung Ausflug in den Lahemaa Nationalpark.  
 101 Rückflug von Tallinn nach Berlin.

#### Termine, Preise & Leistungen

19.6. – 28.6.2006 4.9. – 13.9.2006

1.475 Euro p.P. im Doppelzimmer  
 270 Euro Einzelzimmerzuschlag

- Linienflüge ab/bis Berlin
- Unterbringung in 3\* und 4\* Hotels
- Ausflüge und Transfers laut Beschreibung im komfortablen Bus
- Halbpension
- qualifizierte WINDROSE-Reiseleitung durch Marion Kappler
- Besichtigungsprogramm laut Beschreibung
- Reiserücktrittskostenversicherung/Insolvenzschutz
- Informationsmaterial

Minimum: 20 Teilnehmer



Zwei Reisen bringen Sie in geschichtsträchtige Regionen, die gerade in den Sommermonaten ihren Charme entfalten und sich von ihrer schönsten Seite zeigen – ins Baltikum und nach Sankt Petersburg. Die drei baltischen Staaten sind für Überraschungen gut: skandinavisch anmutende Natur, malerische, hanseatisch geprägte Altstädte und wichtige Burgen. Sankt Petersburg, zweifellos eine der schönsten Städte der Welt, verzaubert den Besucher mit Schlössern, Kunstschätzen und Kanälen.

Eine ausführliche Reisebeschreibung finden Sie in unserem Detailprogramm.



#### WEISSE NÄCHTE IN SANKT PETERSBURG

Das umfangreiche Programm dieser Reise führt Sie zu den Schlössern und durch die Gärten von Peterhof, Puschkina und Pawlowsk, zu den Kunstschätzen in der Eremitage, in die Peter-Paul-Festung mit den Sarkophagen der Zaren und in die Zarenresidenz Nowgorod mit ihrem mittelalterlichen Kreml. Das alles zur schönsten Jahreszeit und mit einer Reiseleiterin die ihre Heimatstadt und deren Menschen liebt und kennt.

1 Abflug von Berlin nach St. Petersburg, Transfer zum Hotel. Anschließend Bummel über den Newskij Prospekt.

2 Stadtrundfahrt am Vormittag. Am Nachmittag Besichtigung der Isaak-Kathedrale.

3 Besichtigung der Peter-Paul-Festung und anschließend Besuch im Russischen Museum.

4 Ausflug zum Schloß Peterhof, dem russischen Versailles.

5 Ausflug nach Nowgorod und Besichtigung des Kreml, des Klosters und des Ikonenmuseums.

6 Besuch des Katharinenpalais mit dem Bernstezimmer und Schloß Pawlowsk.

7 Nach einem orthodoxen Gottesdienst Besuch der Eremitage.

81 Am Morgen Besuch des Alexander Newski Klosters mit den Friedhöfen. Anschließend Rückflug nach Berlin.

#### Termine, Preise & Leistungen

3.6. – 10.6.2006\* 17.6. – 24.6.2006

1.590 Euro p. P. im Doppelzimmer  
 \*70 Euro Saisonzuschlag  
 \*500 Euro Einzelzimmerzuschlag  
 295 Euro Einzelzimmerzuschlag

- Linienflüge ab/bis Berlin
- Unterbringung im Hotel Moskwa bzw. Hotel Cameo, 3\*
- Ausflüge und Transfers laut Beschreibung im komfortablen Bus
- Halbpension
- qualifizierte lokale, deutschsprachige Reiseleitung durch Natascha Gluchowa
- Besichtigungsprogramm laut Beschreibung
- Reiserücktrittskostenversicherung/Insolvenzschutz
- Informationsmaterial

Minimum: 20 Teilnehmer

## WINDROSE

Ich interessiere mich für die TAGESSPIEGEL-Leserreise

**BALTISCHE IMPRESSIONEN**  
 19.06. - 28.06.2006  04.09.-13.09.2006  
 22.04. - 02.05.2006  30.09. - 10.10.2006  
 03.06. - 10.06.2006  17.06.-24.06.2006

Senden Sie mir das Detailprogramm. Ich bitte um unverbindliche Vormerkung für ..... Personen.  
 Gerne senden wir Ihnen auch Informationen zu weiteren Leserreisen des Tagesspiegels:

- KÖNIGREICH JORDANIEN, ab € 1.590
- 10.04. - 17.04.2006  18.09. - 25.09.2006
- BORNEO – INSEL DER WALDMENSCHEN, ab € 2.250
- 22.04. - 02.05.2006  30.09. - 10.10.2006
- KULTURREISE NEW YORK, ab € 1.580
- 26.04. - 01.05.2006  27.09. - 02.10.2006
- JUWEL SYRIENS, ab € 1.750
- 07.05. - 17.05.2006  17.09. - 27.09.2006
- OSTSEEKREUZFAHRT MIT MS ASTOR, ab € 1.830
- 07.05. - 17.05.2006
- BEI DEN ENKELN NASREDDINS, ab € 1.880
- 09.05. - 20.05.2006  12.09. - 23.09.2006
- NATURPARADIES GALAPAGOS, ab € 3.490
- 08.06. - 17.06.2006  30.11. - 09.12.2006
- CANADA CLASSICS, ab € 3.480
- 23.08. - 04.09.2006  04.09. - 16.09.2006
- VIETNAM – CHARMANTES „OLD ASIA“, ab € 1.895
- 05.09. - 17.09.2006  10.10. - 22.10.2006
- NATURSCHAUSPIEL NAMIBIA, ab € 2.650
- 23.11. - 05.12.2006
- INDOCHINAS „STILLE SENSATIONEN“, ab € 2.690
- 24.11. - 10.12.2006

Name/Vorname: \_\_\_\_\_

Anschrift: \_\_\_\_\_

Telefon/Telefax/E-mail: \_\_\_\_\_

Bitte einsenden an den Veranstalter:  
 Windrose Fernreisen Touristik GmbH  
 10179 Berlin, Neue Grünstraße 28  
 Tel: (030) 20 17 21 - 44, Fax: (030) 20 17 21 - 81  
 email: team4@windrose.de, www.windrose.de